

Keck und handlich: Usedom's kleinste Gäste

In der Trassenheider „Waldperle“ findet zum 8. Mal ein Treffen von Liebhabern der Hunderasse Chihuahua statt

Von Henrik Nitzsche

Trassenheide. Der Ferienpark „Waldperle“ ist gegenwärtig hermetisch abgeriegelt. Aber nicht, weil in Trassenheide ein großer Staatsmann erwartet wird, sondern weil es eher kleine Hauptdarsteller sind, die hier das Treiben verrückt machen – Chihuahuas. Ein schön gerundeter Kopf, Strahleaugen, aufgerichtete Ohren und keck in die Welt schauend, so kann man den kleinsten Hund der Welt beschreiben. Und weil die Mini-Racker mit ihren Besitzern im Inselnorden eine Woche Urlaub machen, „dürfen wir das gesamte Gelände einzäunen“, sagt Rolf Brink (68), Initiator des Hundetreffens. Wer in die „Waldperle“ will, muss kniehohe Welpengitter überwinden. Für die englischen Windhunde, die sich unter die Chihuahuas gemischt haben, keine Hürde. Doch sie sind mit drei Exemplaren klar in der Unterzahl – 96 Teilnehmer haben 104 der Vierbeiner, die nur wenig Platz brauchen, nach Usedom mitgebracht.

„Anfangs buchten wir zehn Appartements, mittlerweile brauchen wir die gesamte Anlage“, sagt Brink und erinnert daran, wie sich die Hundebesitzer vor zehn Jahren das erste Mal in Kamminke trafen. „Da waren wir 25.“ Seit acht Jahren sind sie in Trassenheide. Und die Woche hier bietet weitaus mehr als nur Strandspaziergänge. Brink hat ein Programm zusammengestellt – für die Chihuahuas ist das wie ein Cluburlaub: Hunde-Fotoshooting, Strandrennen, Tombola oder Fun-Agility-Parcours. Auch für Frauchen und Herrchen wird was geboten. Neben dem „berichtigten“ Mädelsabend heißt die Männerrunde „Bodybuilding für



Sabine Brink aus Teterow mit ihren beiden Mädels „Kaylee“ (l.), acht Jahre, und „Neele“, dreieinhalb Jahre alt.

Anfänger“. „Jeder bringt aus seiner Region ein Six-Pack Bier zum Verkosten mit“, sagt Brink und muss die enttäuschen, die an einen Abend mit viel Haut gedacht haben. Und wenn die Erwachsenen bei so einem Treffen von „Erfahrungsaustausch und Kennenlernen“ reden, dann gilt das auch für die Zwerghunde, die ihren Ursprung in Mexiko haben. „Der Kontakt zu anderen Hunden ist wichtig“, betont Karin Teichmann aus Eggesin. Die 65-Jährige ist mit zwei Chihuahuas und einem Windhund angereist. Gleich drei kleine Damen haben Rolf und Sabine Brink mitgebracht. „Sie müssen vor allem auf die Rüden aufpassen, die gerne mal den Macho raushängen lassen“, hat Sabine Brink so ihre Erfahrungen gemacht.

Das wohl kleinste Exemplar haben Kai Rattay (29) und seine Frau dabei. „Lola“ wiegt 1900 Gramm und passt locker in jede Handtasche. Beim Agility meistert sie alle Hürden spielend. Da zieren sich andere ganz schön – beispielsweise Tinka, die sich nur mit einer Tube

Leberwurst als Köder um und über die Stangen bittet lässt. Spätestens bei der Radtour von Frauchen kann sie sich im Körbchen am Fahrrad wieder erholen. Praktisch. Gleiches gilt auch für Reisen: „Wenn wir nach Mallorca fliegen, können wir unseren Hund als Handgepäck mitnehmen“, sagt Rolf Brink. Da ist es den Chihuahua-Besitzern auch schnuppe, wenn so mancher ihre kleinen Lieblinge scherzhaft als „Fußhupe“ oder Teppichporsche bezeichnet.

Ein kleiner Mexikaner

Der Chihuahua kommt ursprünglich aus Mexiko. Chihuahuas sind Gesellschaftshunde und oft Begleiter für allein stehende Personen und ältere Menschen. Die Hunde, die viel Power haben, lassen sich gut in ein bestehendes Familienleben integrieren. In der Regel hat ein Chihuahua eine Schulterhöhe von 15 bis 20 Zentimeter.

Rolf Brink betreibt eine **Homepage**
● www.chiforum.de



Ohne Leckerli geht bei mir gar nichts: Für den Sprung wird „Tinka“ mit Leberwurst aus der Tube geködert.

Fotos (5): Henrik Nitzsche



Die „Kleinste“ in ihrer Tragetasche: Lola, 1900 Gramm leicht, holte ein Züchter einst aus St. Petersburg. Sie ist dreieinhalb Jahre alt.



Zirkusreif: Karin Teichmann lässt ihren Liebling Dreirad fahren.



Kai Rattay am Agility-Parcours: „Eine Woche mit drei Hunden ist anstrengender als eine Woche Arbeit“, sagt der Würzburger.

Heringsdorf: Klimabeirat gründet sich

Heringsdorf. Morgen will sich der Klimabeirat der Gemeinde Ostseebad Heringsdorf konstituieren. Im Sitzungssaal des Ahlbecker Rathauses geht es um 14.30 Uhr um die Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertreters sowie um die Geschäftsordnung des Klimabeirats. Thematisiert werden sollen auch zahlreiche Projektideen, wie ein Klimafrühstück an der Europaschule und Grundschule, den Tag der Erneuerbaren Energien sowie der Wettbewerb „Klimaaktive Kommune“. Der Arbeitsplan sieht außerdem die Einbindung sozialer Einrichtungen, die Erstellung einer Homepage Klimaschutz sowie die Teilnahme am Bundeswettbewerb 2017 vor.

● 27.4., 14.30 Uhr, Rathaus Ahlbeck

Talentwettstreit bietet Mutigen eine Bühne

Stolpe. Die Organisatoren um Falko Beitz und Cornelia Bunczek laden für den 18. Juni zu einem Talentwettbewerb auf. Die Veranstalter sind sich einig, dass auch in der Usedomer Haffregion ganz besondere Begabungen schlummern. Deshalb sollen sie Gelegenheit erhalten, sich beim Dorffest zu präsentieren. Jedes Talent ist gern gesehen, egal aus welcher Sparte: Musik, Tanz, Artistik, Sportliches oder Erheiterndes. Wer Lust und Laune hat, sollte sich zeigen. Die Erstplatzierten dürfen sich auf einen Preis freuen.

● **Anmeldung** bis zum 10. Juni unter stolpe.usedom@icloud.com oder unter ☎ 038372 / 70 338

Erlesenes in der Benzer Pfarrscheune

Benz. Der nächste literarisch-musikalische Abend in der Reihe „Erlesenes – Gott im Spiegel der Dichter“ beschäftigt sich am Freitag, den 29. April, um 19.30 Uhr in der Benzer Pfarrscheune mit dem Buch „Zwischen Kafka und Koran“ von Navid Kermani. Der Träger des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels 2015 schlägt mit seinem Buch eine Brücke zwischen arabischer und europäischer Literatur, die aktueller nicht sein könnte. Musikalisch wird die Lesung umrahmt von Benjamin Saupe (Klavier). Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. dp

● 29.4., 19.30 Uhr, Pfarrscheune Benz

Anzeigen

FÜR SIE DIENSTBEREIT

Bestattungen

Rausch Bestattungen, Zinnowitz.....	03 83 77/3 65 63
Koserow / Insel Usedom	03 83 75/2 23 35
Wolgast	0 38 36/2 34 95 20
Bestattungshaus Kruse, Seebad Ahlbeck	03 83 78/2 86 80
Usedomer Bestattungshaus Kruse, Usedom	03 83 72/76 83 50
Bestattungshaus Zotner, Usedom	03 83 72/7 66 11
Bestattungshaus Zotner, Anklam	0 39 71/24 55 79
Bestattungshaus Burchardt	
Festland/Wolgast u. Insel Usedom	0 38 36/20 32 50
Grünberg Bestattungen, Insel Usedom	03 83 78/2 23 43
W. & S. Holzhüter Bestattungen GmbH	
Festland/Wolgast u. Insel Usedom	0 38 36/20 35 15

Störungsaufnahme Wasser/Abwasser

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom	03 83 75/5 30
--	---------------

Störungsaufnahme Strom / Netzkundenservice

E.DIS AG Netzkundenservice	0 33 61/319 90 00
E.DIS AG Störungsnummer Strom	0 33 61/733 23 33

Störungsaufnahme Gas

Gasversorgung Vorpommern Netz GmbH	08 00/4 26 73 42
--	------------------

Werkstatt-Service: TV, SAT, PC, Elektro

EP-Wolter	03 83 71/2 05 51
AEP-Plüchhahn	0 38 36/2 77 70

Kfz-Sachverständige

Kfz-Sachverst.-Büro Aderhold und Hascher, Zinnowitz und Anklam	Tel. 03 83 77/4 12 36
www.gutachter-usedom.com	

Rohrverstopfung und Notreparatur

Zorn, 24-h-Dienst.....	01 71/5 00 08 20
------------------------	------------------

Abschlepp-/Pannenhilfe

OIL-Tankhof Bansin - 24 h	03 83 78/27 60
Autohaus Neumann – im Auftrag des ADAC	
Wolgast und Heringsdorf.....	0 18 02/22 22 22

Soziale Dienste

DRK-Krankenfahrten.....	gebührenfrei: 08 00/7 23 73 07
-------------------------	--------------------------------

Deutsch-Polnischer Übersetzungsdienst

Beeidigte Dolm./Übers. Ch. Zornow	01 70/3 83 00 30
---	------------------

Lohnsteuerhilfe für Senioren und Arbeitnehmer

LHV HILO e.V. Wolgast, Chausseestr. 56	0 38 36/60 40 96
BStL. Frank Richter	

Glaserei

Fa. Ochotzki, Zinnowitz.....	03 83 77/4 38 80
.....und 01 60/97 93 84 69	

Pflegedienste

Hauskrankenpflege A. Kunzika, 24 h/d	0 38 36/60 37 99
Häusl. Krankenbetr. E. Müller, 24 h/d	03 83 70/2 02 09
Hauskrankenpflege M. Beier, 24 h/d.....	03 83 78/3 36 90
.....oder 01 72/2 81 53 99	
DRK-Sozialstation Wolgast.....	0 38 36/20 34 91
DRK-Sozialstation Zinnowitz	03 83 77/3 58 36
DRK-Sozialstation Lassan	03 83 74/8 05 01
DRK-Hausnotrufdienst.....	gebührenfrei: 0 80 00 36 50 00
Diakonie-Sozialstation Wolgast.....	0 38 36/20 25 61
Diakonie-Sozialstation Usedom	03 83 72/7 02 33
Volkssolidarität, Ambulanter Pflegedienst Wolgast	0 38 36/23 70 59
Volkssolidarität, Ambulanter Pflegedienst Karlshagen	03 83 71/2 53 19
Caritas Sozialstation Heringsdorf, 24 h/d	03 83 78/33 62 20

Familienanzeigen



Guten Morgen, liebe Mutti Renate!

Zu deinem

85. Geburtstag

gratulieren wir dir ganz herzlich und wünschen dir alles Gute, Gesundheit und viel Glück.

Deine Kinder, Enkel und Urenkel



Erhalten Sie ein Stück Heimat.

„Kirchen sind kulturelles Allgemeingut. Sie gehören uns allen, so wie uns eine Kantate von Bach gehört. Kirchen waren immer geistiger und kultureller Mittelpunkt vieler Generationen. Und dies soll auch in Zukunft so bleiben.“

Unterstützen auch Sie die Stiftung KiBa!

Spendenkonto-Nr. 55 50 · BLZ 520 604 10 · EKK Kassel
Stichwort: FAM

Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover

STIFTUNG  KIBA

Stiftung zur Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland



Prof. Anne-Sophie Mutter

Photo: Lillian Birnbaum / Columbia Artists Management